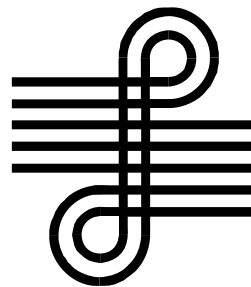


5. Juli 2007

PRESSEMITTEILUNG

mit der Bitte um Veröffentlichung

University of Music
Hochschule
für Musik
Karlsruhe



Eva Lichtenberger
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0721/6629 253 • Fax: 0721/6629 219
e-Mail: eva.lichtenberger@hfm-karlsruhe.de
Postfach 60 40 • 76040 Karlsruhe

Hartmut Höll zum neuen Rektor der Hochschule für Musik Karlsruhe gewählt

Der Senat der Hochschule für Musik Karlsruhe hat in seiner Sitzung vom 5. Juli 2007 gemäß Landeshochschulgesetz § 17 Abs. 5 Prof. Hartmut Höll als neuen Rektor bestätigt. Er ist zuvor vom Hochschulrat gewählt worden. Hartmut Höll tritt sein Amt nach Ernennung durch den Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Günter Oettinger am 1. September 2007 in der Nachfolge von Prof. Wolfgang Meyer an, der nicht mehr kandidierte.

Biographie Hartmut Höll

Als Professor in Karlsruhe ist Hartmut Höll nach früheren Professuren in Frankfurt und Köln der jungen Künstlergeneration eng verbunden. Meisterklassen für Lied in Finnland, beim Internationalen Musikseminar Weimar, beim Schleswig-Holstein Musikfestival, am Mozarteum Salzburg, in Jerusalem und in den USA. 1998/1999 war Hartmut Höll Gastprofessor in Helsinki, 1994 bis 2003 Gastprofessor an der Universität Mozarteum in Salzburg.

Der Pianist Hartmut Höll gehört zu den gefragtesten Klavierpartnern bedeutender Musiker. Seit über dreißig Jahren gibt er Liederabende mit Mitsuko Shirai in aller Welt. Im Liedduo haben beide Maßstäbe der Liedinterpretation gesetzt. Von 1982 bis 1992 war er Partner von Dietrich Fischer-Dieskau. Liederabende bei den Salzburger Festspielen, den Festivals von Edinburgh, Florenz, München und Berlin, in der New Yorker Carnegie Hall begründeten die vielgerühmte Zusammenarbeit. In der Kammermusik ist Hartmut Höll der Bratschistin Tabea Zimmermann seit 1985 eng verbunden. Konzerte führten durch ganz Europa, nach Israel und in die USA. Gemeinsame CD-Aufnahmen schließen Werke von Schumann, Brahms, Schostakowitsch und Britten ein. Seit 2001 begleitet Hartmut Höll Renée Fleming bei zahlreichen Konzerten in Europa, Australien, Asien und den USA. Weitere Sängerpartner waren und sind Yvonne Naef, Donald Litaker, Thomas Hampson, Jochen Kowalski, René Pape, Christoph Prégardien, Hermann Prey, David Wilson Johnson, Urszula Kryger, Jadwiga Rappé, Peter Schreier, Roman Trekel. Seit 1985 entstanden rund fünfzig Schallplattenaufnahmen, viele davon wurden international ausgezeichnet.

1990 erhielt Hartmut Höll den Robert-Schumann-Preis der Stadt Zwickau. Er ist Ehrenmitglied der Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau und der Philharmonischen Gesellschaft St. Petersburg.

Als Juror bzw. Juryvorsitzender wurde er zum Robert-Schumann-Wettbewerb Zwickau, zum Naumburg Competition New York und zum Internationalen ARD-Musikwettbewerb München eingeladen. Hartmut Höll ist künstlerischer Leiter der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie für Gesang – Dichtung – Liedkunst e.V. Stuttgart.